

## Energiefabrik AG aktiv und engagiert.

Sehr geehrte Damen und Herren

Die letzten Tage eines ereignisreichen Jahres sind angebrochen. Zeit, für einen kurzen Rück- und Ausblick. Wir blicken auf ein bewegtes Jahr zurück: Angefangen bei den personellen Veränderungen in der Energiefabrik, weiter zur Weichenstellung in der Schweizer Energiestrategie 2050 bis zu den Präsidentschaftswahlen in den USA.

Das Stimmvolk hat letzte Woche die geplante Energiestrategie des Bundesrates bezüglich dem Ausstieg aus der Kernenergie gestärkt. Somit scheint der Weg für die Umsetzung der Energiestrategie 2050 geebnet. Doch was bringt uns nun die Zukunft? Welchen Einfluss hat die Situation auf den veränderten Finanz- und Zinsmärkten für uns und die Energiepolitik? Nach Einführung der Negativzinsen in der Schweiz haben Sie sich vielleicht auch schon überlegt, ob es sich überhaupt noch lohnt Geld anzulegen.

Die Energiepolitik bringt uns Chancen, die wir uns nicht entgehen lassen sollten. Die Veränderungen werden auch von der internationalen Klimapolitik angetrieben. Diese kommt immer mehr in Fahrt und auch Schweizer Firmen können davon profitieren.

Wir spüren, dass alle diese Themen uns auch künftig beeinflussen. Viele Energiethemen werden also auch 2017 unsere Aufmerksamkeit verlangen. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir uns diesen Herausforderungen. Wir freuen uns, wenn wir für Sie die Energie-Projekte mit unseren Kompetenzen und Erfahrungen erarbeiten dürfen.

Für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit danken wir Ihnen - unseren Kunden und Partnern - recht herzlich!

Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage, einen guten Jahreswechsel mit viel Glück und Erfolg im 2017.

Freundliche Grüsse  
Energiefabrik AG

### Auswirkungen der Energie- und Finanzpolitik.

Auf zu neuen Denkweisen

Die Energie- und Finanz- aber auch die Klimapolitik haben und werden noch einiges verändern. Die neue Energiestrategie des Bundes wird definitiv erneuerbare Energie fördern und fördern. Dadurch kommen die bewährten Geschäftsmodelle, Produkte und Dienstleistungen der Energiebranche unter Druck. Weiter wird künftig an den Zinsmärkten mit Negativzinsen bestraft, wer sein verdientes Geld auf der Bank anlegt und Reserven bildet.

Dies bringt für uns die Chance neue und ungewohnte Denkweisen, Geschäftsmodelle und Strategien zu entwickeln. Um am Markt bestehen können, sind neue Produkte und Dienstleistungen nötig, welche die bisherigen ablösen. Wir müssen den Mut haben und neues wagen, sonst werden andere, allenfalls auch neue Anbietern diese „Felder“ besetzen.

Die Zeit für Investitionen ist reif. Der Anreiz steigt, zum Beispiel in langfristige Energieprojekte, welche der neuen Energie- und Klimapolitik entsprechen zu investieren. Doch reicht das aus? Nein, dies würde zu kurz greifen. Es braucht auch neue Ideen, Produkte und Dienstleistungen, welche sich am Markt und vor allem an den Bedürfnissen der Kunden orientieren.

Sind Sie bereit? Gerne unterstützen wir Sie mit interdisziplinärem Denken und Handeln und bieten Ihnen gewinnbringende Dienstleistungen an, von der Ideenentwicklung bis zur Realisierung.

Also, auf zu neuen Denkweisen...

### Aus unserem Leistungsangebot.

An dieser Stelle möchten wir Ihnen ein Projekt vorstellen, dass auf die oben beschriebenen Anforderungen abzielt. Zur Zeit arbeiten wir unter anderem an der Realisierung eines grossen regionalen Fernwärmeprojektes in der Zentralschweiz.

Im Auftrag von ewl energie wasser luzern, planen wir die Umsetzung einer Energiezentrale mit mehreren, dezentralen Einspeisungen aus industriellen Anlagen. Die Zentrale nutzt die industrielle Abwärme und wird zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit mit erdgasbetriebenen Heizkesseln ergänzt. Die Energiefabrik plant die Anlage und unterstützt die Bauherrschaft durch die verschiedenen Phasen von der Planung bis zur Realisierung.

Ende 2016 wird die Projektierung abgeschlossen. Im nächsten Jahr beginnen die Bauarbeiten.



Das Ziel ist, dass die neue Energiezentrale Anfang 2018 Fernwärme mit einem maximalen Anteil erneuerbarer Energie an die Kundinnen und Kunden in der Region liefert. Das Projekt entspricht hundertprozentig den geforderten neuen Denkweisen und ist als solches seiner Zeit voraus. Dies ist im Wesentlichen dem Mut und der Weitsichtigkeit der Bauherrschaft zu verdanken.